

Das künstliche Schultergelenk



Eine moderne Schulterendoprothese wurde entwickelt, um die Beweglichkeit des Schultergelenks zu verbessern und die Schmerzen zu verringern. Dadurch können Lebensqualität und Mobilität im Alltag, bei der Arbeit und in der Freizeit gesteigert werden. Die Implantation einer Schulterendoprothese ist in spezialisierten Kliniken mittlerweile ein häufiger Eingriff. In deutschen Kliniken werden derzeit rund 12.000 Schulterprothesen¹ pro Jahr eingesetzt.



Ein künstliches Gelenk kann die Chance auf ein neues Leben in Bewegung bieten.

1) OPS-Datei Statistisches Bundesamt 2007

Zimmer Germany GmbH
Merzhauser Straße 112
D-79100 Freiburg
Tel. +49 (0)761 45 84 01
www.zimmergermany.de

Zimmer Austria GmbH
Großmarktstraße 7a
A-1230 Wien
Tel. +43 (0)1 615 20 60
www.zimmeraustria.at

Zimmer Schweiz GmbH
Erlenauweg 17
CH-3110 Münsingen
Gratisnummer 0800 94 66 37
Fax 031 720 36 36

Zimmer Belgium & Luxemburg
Meyskens II
Rue I. Meyskensstraat 224
B-1780 Wemmel
Belgium
Tel +32 2 456 12 12
Fax +32 2 456 12 05



Lösungen für Ihre Schulterschmerzen Schultergelenk Patienteninformation

Wichtige Information

Die Informationen in dieser Broschüre wurden sorgfältig recherchiert und in Zusammenarbeit mit Medizinern, Physiotherapeuten und Betroffenen erstellt. Die darin enthaltenen Angaben sind allgemeiner Natur und können nicht auf alle Patienten gleichermaßen übertragen werden. Deshalb kann diese Broschüre die Empfehlungen Ihres Arztes nicht ersetzen. Nur er kann Ihre spezielle Gesundheitssituation und mögliche Risiken umfassend beurteilen und die richtige Behandlung einleiten.

© 2010 Zimmer GmbH. Gedruckt in der Schweiz. Änderungen vorbehalten

Lit.No. 06.01660.011 – Ed. 2009-03



+H84406016600111/\$090301C09.

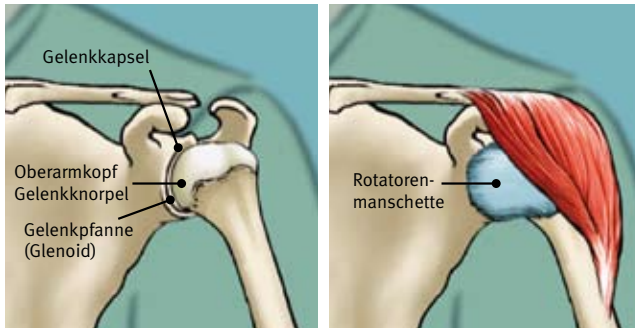


Liebe Patientin, lieber Patient,

In dieser Broschüre haben wir für Sie wichtige Informationen über Schulterschmerzen zusammengefasst. Diese Patienteninformation ergänzt die Gespräche mit Ihrem Arzt und informiert Sie über Behandlungsmethoden bei Schultergelenkerkrankungen, insbesondere über die verschiedenen Möglichkeiten des künstlichen Gelenkersatzes.

Das Schultergelenk

Das Schultergelenk ist das beweglichste Gelenk des Körpers. Es setzt sich aus dem Oberarmkopf und der Gelenkpfanne zusammen.

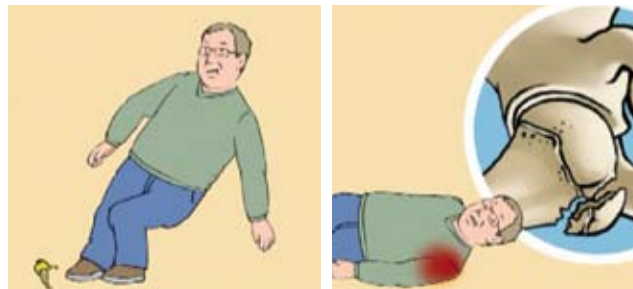


Wie alle Gelenke wird auch das Schultergelenk von einer Gelenkkapsel umgeben, die Gelenkflüssigkeit produziert. Diese Flüssigkeit reduziert die Reibung im Gelenk, ernährt den Gelenkknorpel und stabilisiert das Gelenk.

Erkrankungen des Schultergelenks



Erkrankungen des Schultergelenks haben vielerlei Ursachen. Schulterschmerzen können durch Arthrose, Rheumatismus, jahrelange berufliche oder sportliche Überbelastung und einen Unfall mit einem Bruch des Schultergelenks entstehen. Die körperliche Untersuchung und das Röntgenbild liefern dem Arzt wichtige Informationen für eine sichere Diagnose.



Möglichkeiten der Behandlung

In manchen Fällen kann durch eine konservative Behandlung bei vielen Patienten mit entzündungshemmenden Medikamenten und spezieller Bewegungstherapie wieder eine weitgehende Beschwerdelinderung erreicht und eine Operation vermieden werden. Ist die Arthrose schon weit fortgeschritten und der Gelenkknorpel stark angegriffen, reichen die nichtoperativen Behandlungsverfahren oft nicht mehr aus. Ein künstliches Gelenk kann die Chance auf ein neues Leben in Bewegung bieten. Dies trifft auch auf sehr komplexe Schulterfrakturen nach Bruch des Schultergelenks zu.



Weisen der Oberarmkopf und die Gelenkpfanne schwere Knorpelschäden und eine deutliche Deformierung auf, sollten in der Regel beide Gelenkteile ersetzt werden. Man spricht dann von einer Schultertotalendoprothese. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt über die für Sie geeignete Behandlungsmethode.

Operationsrisiken

Bei der Implantation einer Schulterendoprothese treten selten Komplikationen auf. Bei jeder Operation bestehen jedoch Risiken wie z.B. Blutergüsse, Nachblutungen und Verletzungen von in der Nähe verlaufenden Nerven. Ihr Arzt wird Sie im Vorfeld sorgfältig aufklären.